

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 59/60 (1912)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

**Abonnementspreis:**

Schweiz 20 Fr. jährlich  
Ausland 28 Fr. jährlich

**Für Vereinsmitglieder:**

Schweiz 16 Fr. jährlich  
Ausland 18 Fr. jährlich  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

**WOCHENSCHRIFT**

**FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK**

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH  
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

**ORGAN**

**Insertionspreis:**

4-gespalte. Pettizeile oder deren Raum . . . 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate ausschliesslich an Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich und deren Filialen und Agenturen

**ELEKTRISCHE  
HYDRAULISCHE  
TRANSMISSIONS-**

**PERSONEN- & WAREN-**

## AUFZÜGE

**SCHINDLER & C<sup>IE</sup>**

**.. LUZERN ..**

GEGRÜNDET 1874.

**FAVRE & C<sup>IE</sup>  
ASPHALTGESCHÄFT  
ZÜRICH II.**

**Glas-Eisen-Beton  
(System Keppler)**  
Für Fußböden, Dächer, u. Wände.  
Grosse Tragfähigkeit. Billig i. d. Herstellung.  
Minimale Unterhaltungskosten. Leicht zu reinigen. Kein Anstrich nötig.  
Vertreter **Robert Looser, Zürich V**  
Kreuzplatz 1

### Fensterfabrik Schaffhausen

Joh. Hauser's Söhne.

Patente und Spezialitäten in:  
Doppelflügel Fenster, Doppelverglasungstüren  
Schiebefenster in Doppelverglasung mit  
bequemer Handhabung und Reinigung.  
Alle Konstruktionen garantiert luft- u. regensicher.  
Uebernahme von Glaserarbeiten jeder Art.  
Zeichnungen und Prospekte.

**Dressluft-  
Schlagbohr-  
Hämmer**  
DEUTSCHE MASCHINENFABRIK,  
AKT. GES., DUISBURG.  
VERTRETER: ING. EMIL FREY BASEL, GREIFENGASSE

**MEYNADIER & C<sup>IE</sup>  
ZÜRICH**

Isoliermaterialien  
aller Art  
für Bauzwecke



**Durotect**  
für Isolierungen und  
Bedachungen.

Für technische Vorarbeiten und Projektstudien im Bahnbau empfiehlt sich B. EMCH, Ingen.-Bureau, Bern.

## ARSAG LIFTS

Personen- & Warenaufzüge  
jeder Art.

**Aufzüge- & Räderfabrik Seebach  
SEEBACH-ZÜRICH.**

## Gemeinde Erlenbach (Zürich). Neubau Schulhaus und Turnhalle. Konkurrenzausschreibung

über  
Gipserarbeiten, Glaserarbeiten, Sonnenstorrenlieferung,  
Sanitäre-Installationsanlage.

Die Eingabeformulare können auf dem Baubureau in Erlenbach jeweils vormittags von 9—11 Uhr abgeholt werden, woselbst Pläne und Bedingungen zur Einsicht aufliegen. Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausneubau“ an Herrn Präsident Schärer-Nussbaumer bis zum **23. August, abends 5 Uhr**, einzureichen.

Im Auftrage der Baukommission,  
Die Bauleitung:  
Heinrich Müller, Architekt B. S. A.

### II. Preis-Ausschreibung 1912 der Zentral-Kommission der Gewerbe-Museen Zürich und Winterthur.

Die Zentralkommission erlässt ein Preisausschreiben  
:: zur Erlangung von Entwürfen zu einem ::

## PLAKAT

für die wechselnden Ausstellungen der beiden Museen bestimmt. — Verlangt wird die Zeichnung in natürlicher Grösse. — Gesamtpreis Fr. 800.—. Wird ein Entwurf zur Ausführung gewählt, so erhält der Verfasser eine Extra-Entschädigung von Fr. 200.—. Die Arbeiten sind mit Motto versehen bis zum **31. Oktober 1912** an das Gewerbemuseum Zürich franko einzusenden. — Programme können von der Direktion des Gewerbemuseums :: Zürich oder Winterthur bezogen werden. ::

Namens der Zentral-Kommission der Gewerbe-Museen  
Zürich und Winterthur:  
Der Präsident: Professor L. CALAME.

Zur Ausnutzung des Schweizer Patentes unserer in allen Industriestaaten patentierten, eisenarmierten „Werkenthin-Wand“ suchen wir Verbindung mit kapitalkräftigen, energischen Fachleuten zur Uebernahme der **Generallizenz**. Die «Werkenthinwand» bietet enorme Vorteile gegenüber älteren Systemen, stellt sich zudem wesentlich billiger und hat bei Staatsbehörden und in den Kreisen der Grossindustrie und Landwirtschaft grosse Erfolge erzielt.

**Werkenthin-Wand-Gesellschaft m. b. H.**  
Berlin W. 50, Nürnbergerstr. 69a.

## Stellegesuch für einen Ingenieur.

Der Unterzeichnete sieht sich hiemit gezwungen, nach 26-jähriger Tätigkeit als Ingenieur in hiesiger Stadt, infolge der neuen politischen Verhältnisse seine Stellung zu ändern.

Als Gemeindeingenieur erhielt ich am 1. August 1911 ein offizielles Geschenk zum 25-jährigen Dienstjubiläum.

Der abtretende Gemeinderat verdankte mir speziell noch meine vieljährigen Dienste durch ein Zeugnis vom 17. Juli 1912.

Am 8. August erhielt ich hierauf vom neuen sozialistischen Gemeinderat meinen Abschied ohne Angabe jeglichen Grundes oder Dankes.

Ausser verschiedenen Zeugnissen kann ich mich speziell auf die Referenzen des frühern Stadtpräsidenten und Baudirektors Herrn Paul Mosimann, Nationalrat, sowie auf diejenigen des frühern Direktors der technischen Betriebe, Herrn Hans Mathys, Ingenieur, berufen.

La Chaux-de-Fonds, den 14. August 1912.

**A. Zollikofer, Diplom-Ingenieur.**

## Gemeinde Tablat. Bauausschreibung.

Es werden hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben die Arbeiten für die

**Erstellung der Notkerstrasse**  
(Teilstück Poststrasse-Heimatstrasse) Länge ca. 440 m  
und

**Korrektion der Poststrasse**  
Länge ca. 270 m.

### A. Erdarbeiten:

Humusabhub ca. 4000 m<sup>2</sup>  
Erdabtrag ca. 12600 m<sup>3</sup>

### B. Kanalisation:

30 cm Zementröhrenkanal ca. 300 m  
45 cm Zementröhrenkanal ca. 80 m  
30 cm Steinzeugröhrenkanal ca. 135 m  
45 cm Steinzeugröhrenkanal ca. 110 m  
Einsteigschächte ca. 38 m  
Schlammsammler ca. 22 Stück

### C. Chaussierung:

Fahrbahnchaussierung ca. 4600 m<sup>2</sup>  
Trottoirchaussierung ca. 3600 m<sup>2</sup>  
Stein- und Kiesbettung unter Schalen und Randstein ca. 400 m<sup>3</sup>

### D. Randsteine und Pflästerungen:

Randsteine 25/30 ca. 320 m  
Schalenpflästerungen ca. 800 m<sup>2</sup>

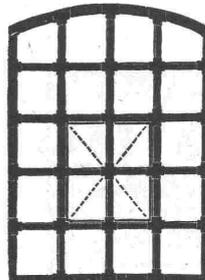
### E. Kunstbauten:

Betonmauerwerk mit Hausteinvorverkleidung ca. 300 m<sup>3</sup>

Pläne und Baubedingungen liegen zur Einsicht beim Baubureau, Zimmer Nr. 21, Gemeindehaus St. Fiden, auf. Eingaben verschlossen mit der Aufschrift „Notker- und Poststrasse“ bis 2. September, abends 5 Uhr, an das Bausekretariat Tablat, woselbst um diese Zeit die Oeffnung der Offerten stattfindet. Die Offerten-Steller sind hiezu eingeladen.

St. Fiden, den 17. August 1912.

Der Gemeindeingenieur.



## Schmiedeeiserne Fenster

Schweiz. Patent Nr. 39,336

äusserst preiswürdig, dabei grosse Stabilität, gefälliges Aussehen und schnellste Lieferung. Zuverlässiges Verkitten. Absolute Sicherheit der Verbindungsstellen.

Prima Referenzen.

**M. Koch, Zürich**

Maschinenfabrik, Eisen- u. Brückenbau.



**SCHWEIZ. UNFALL- u. HAFTPFLICHT-VERSICHERUNGSANSTALT IN ZÜRICH**

Gegründet auf Gegenseitigkeit  
Aller Gewinn den Versicherten

**Einzel; Reise; Landwirte; Dienstoffoten und Haftpflicht-Versicherungen.**

Zum Abschluss von Verträgen empfiehlt sich:  
= Die Direction & ihre Agenturen. =

Schluss für die Inserate je Dienstags, abends.

Gegründet 1875

1910/11: 1685 Studierende

# Bauschule Strelitz

in Mecklenburg :: 2 Bahnstunden nördlich von Berlin.

**Ingenieur-Akademie und Technikum.**

## A. Ingenieur-Akademie

(Einjährigen - Berechtigung vorausgesetzt)

für Architekten	25 Monate
Bauingenieure	30 "
Ingenieure für Wege- und Wasserbau	30 "
" " Eisen- u. Eisenbetonbau	27 "
" " Maschinenbau	30 "
" " Elektrotechnik	30 "

## B. Technikum u. Bauschule

(Absolvierter Vorkursus vorausgesetzt)

für Bauingenieure	24 Monate
Eisenbauingenieure	21 "
Eisenbetonbauingenieure	21 "
Brückenbauingenieure	21 "
Vermessungsingenieure	21 "
Maschinenbauingenieure	24 "
Elektroingenieure	24 "
Heizungsingenieure	21 "
Beleuchtungsing. (Gas- u. Wasserfach)	18 "
Handelsingenieure	24 "

(ohne Vorkursus)

für Baugewerksmeister	21 "
Maurermeister	18 "
Zimmermeister	18 "
Hochbautechniker	15 "
Tischbautechniker	18 "
Wege- und Wasserbautechniker	18 "
Eisenbahntechniker	15 "
Vermessungstechnik	12 "
Maschinenbauingenieur	21 "
Elektrotechniker	21 "
Gas- und Wasserfachtechniker	15 "
Heizungstechniker	11 "

Wer in den Vorkursus des Technikums eintreten will, muß eine abgeschlossene Volksschulbildung, und in der Abteilung für Maschinenbau und Elektrotechnik eine einjährige praktische Vorbildung nachweisen (Mechanische Werkstätten Strelitz).

Die große Zahl der Lehrpläne des Technikums weist darauf hin, daß hier auf eine weitergehende Spezialisierung Bedacht genommen ist, als in der Abteilung A, deren Pläne auch die Nachbargebiete mehr berücksichtigen.

Absolventen eines Ingenieurlehrcurses unseres oder eines anderen Technikums können auf einen der Lehrpläne der Ingenieur-Akademie (A) übertreten. **Damen finden Aufnahme.**

## C. Werkmeisterschule

für Gasmeister	6 Monate
Maschinen-Werkmeister	12 "
Elektro-Werkmeister	12 "
für Maurerpoliere	6 "
Zimmerpoliere	6 "
Bautischler } Besonderes Progr. {	9 "
Möbeltischler }	9 "

Die Methode Hittenkofer berücksichtigt alle Vorkenntnisse und bevorzugt den Gruppen- und Einzelunterricht.

Daher

## Täglicher Eintritt und kürzestes Studium.

Die Studienzeit ist bei gleichem Umfang des Lehrstoffes viel kürzer als an anderen Schulen gleichen Ranges aus folgenden Gründen:

1. Es ist niemand gezwungen, Ferien zu halten, denn der Unterricht im Konstruieren und Entwerfen dauert auch in den Vortragsferien fort. Andererseits kann ohne weiteren Nachteil das Studium jederzeit auf Tage, Wochen oder Monate unterbrochen werden, falls zur Erholung oder bei militärischen Übungen usw. erwünscht.

2. Im Konstruieren und Entwerfen herrscht Einzelunterricht.

3. Die Vorträge werden nicht klassen- und semesterweise, sondern in Gruppen gehört, die aus den gleich weit vorgeschrittenen alle Vierteljahre neu gebildet werden.

4. Gedruckte Lehrmittel ersparen das Diktat.

5. Abschlußprüfungen alle 14 Tage.

Besonderen Zielen wird durch Aufstellung von Spezial-Lehrplänen entsprochen, die von den 200 Unterrichtsfächern die wünschenswerten zusammenfassen.



Von der **Bauschule Strelitz (Meckl.)** erbitte ich umsonst und postfrei

**1 Programm**

(Namen und Postadresse deutlich schreiben)

Offenes Kuvert, mit der Bezeichnung „Bücherzettel“ versehen, mit 3 Pfg.-Marke frankieren. (Ausland dem Tarif entsprechend).

Neue Vorträge beginnen am 4. Oktober, 7. Januar, 9. April und 10. Juli.

# Der Polytechnische Verlag M. Hittenkofer Strelitz in Mecklenburg

gibt seit 25 Jahren Werke für den Selbstunterricht in den technischen Wissenschaften heraus, die in bewährter, leicht-verständlicher Methode dem Manne der Praxis wie dem Studierenden den schwierigen Lehrstoff klarmachen. Die Werke sind für eine gediegene Fortbildung unentbehrlich und bieten wertvolle Hilfsmittel für das ganze Leben.

**Aus dem reich illustrierten Jubiläums-Katalog, der allen Interessenten gern kostenlos zur Verfügung gestellt wird, sind im folgenden einige Werke herausgegriffen:**

Katalog Nr. 1—6

## Die Technik des Zeichnens und Malens

1) Linearzeichnen, 2) Zirkelzeichnen, 3) Geometrisches Zeichnen, 4) Geometrische Verzierungen, 5) Kurvenzeichnen, 6) Malen mit Wasserfarben. **Gemeinschaftliches Lehrheft**, Siebente, durchgesehene und vermehrte Auflage. 21 Seiten. Mit einer farbigen Tafel . . . Preis 1,20 Mark

Zur Übung dienen Aufgabentafeln, die einen freigehaltenen Platz zur Lösung der Aufgaben haben und Vorbilder, wenn nötig auch Entwicklungsbilder zeigen. Preis für jede Tafel 20 Pf. Linearzeichnen: 4 T.; Zirkelzeichnen: 5 T.; Geometrisches Zeichnen: 20 T.; Geometrische Verzierungen: 15 T.; Kurvenzeichnen: 6 T.; Malen mit Wasserfarben: 5 T.

<p>Katalog Nr. 30—31 <b>Darstellende Geometrie für techn. Berufe</b> von K. Krieger 60 Seiten mit 108 Figuren Preis 2,50 Mark</p>	<p>Katalog Nr. 32 <b>Angewandte darstellende Geometrie</b> von K. Krieger mit 32 ganzseitigen und 7 doppelseitigen Tafeln Preis 3,60 Mark</p>
---	---

Katalog Nr. 56  
**Chemie**  
von O. Lübeck  
40 Seiten mit 16 Abbildungen  
5. Auflage Preis 2,— Mark

Katalog Nr. 337  
**Hydraulische Turbinen**  
von G. Ziehn  
mit 16 lithographischen Tafeln  
Zwei Bände Preis 8,— Mark

Katalog Nr. 301  
**Niete und Nietverbindungen**  
von P. Haberstolz  
59 Seiten mit 95 Abbild. und 3 Tafeln  
3. Auflage Preis 4,— Mark

Katalog Nr. 302  
**Schrauben und Schraubenverbiadung**  
von P. Haberstolz  
66 Seiten mit 100 Abbildungen  
3. Auflage Preis 4,— Mark

Katalog Nr. 306  
**Riementriebe**  
von G. Ziehn  
3. Auflage 91 Darstellungen, 72 Seiten  
Neuigkeit! Preis 3,— Mark

Katalog Nr. 308  
**Zahnräder**  
von P. Haberstolz  
110 Seiten mit 127 Abb. und 3 Tafeln  
3. Auflage Preis 5,30 Mark

Katalog Nr. 323  
**Die Pumpen**  
von O. Grosser  
126 Seiten mit 202 Abbildungen  
2. Auflage Preis 8,— Mark

Katalog Nr. 300  
**Maschinen-Zeichnen**  
Eine Anleitung für die Herstellung von  
Maschinen-Zeichnungen  
von P. Haberstolz  
3. Auflage. 7 Tafeln. 86 Figuren. Preis 2,50 Mark  
**Soeben erschienen.**  
Von bekannten Fachleuten warm empfohlen.

Katalog Nr. 304  
**Kupplungen**  
von Ingenieur P. Haberstolz  
3. Auflage Preis 3,— Mark

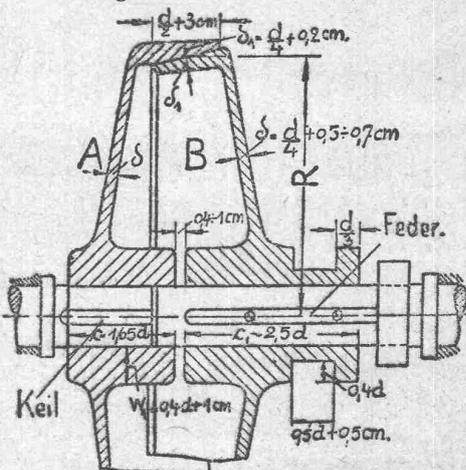


Abbildung aus „Haberstolz, Kupplungen“

Katalog Nr. 335  
**Kolben-Dampmaschinen**  
von E. Lohmar  
123 Seiten mit 108 Abbildungen und 22 Tafeln  
Preis 10,— Mark

Katalog Nr. 55  
**Physik**  
von O. Lübeck  
110 Seiten mit 177 Abbildungen  
5. Auflage Preis 3,60 Mark

Katalog Nr. 60 I  
**Mechanik I (Statik)**  
einschließlich Graphostatik I  
von O. Lübeck  
7. Auflage Preis 7,— Mark

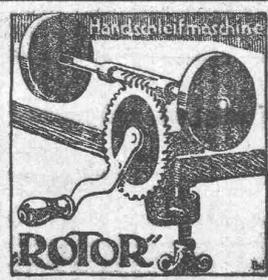
Katalog Nr. 60 II  
**Die Mechanik der festen Körper (Dynamik)**  
von E. Lohmar  
4. Auflage Preis 7,— Mark

Katalog Nr. 311  
**Wellen**  
von E. Lohmar  
41 Seiten mit 32 Abbildungen  
3. Auflage Preis 2,50 Mark

Katalog Nr. 316  
**Rohre u. Rohrverbindungen**  
von Heinrich Föge  
43 Seiten mit 80 Abbildungen  
2. Auflage Preis 3,— Mark

Katalog Nr. 317  
**Abschlussorgane**  
von Heinrich Föge  
28 Seiten mit 27 Abbild. und 3 Tafeln  
2. Auflage Preis 2,— Mark

Katalog Nr. 321  
**Spannabhebende Werkzeugmaschinen**  
von E. Schmidt  
mit 117 Abbildungen und 10 Tafeln  
Preis 9,— Mark



Die in den Mechanischen Werkstätten Strelitz hergestellte  
**Handschleifmaschine**  
zum Schleifen und Polieren von Tischmessern, Taschenmessern, Radiermessern, Scheren, Pinzetten, Nadeln, zum Zuspitzen der Bleistifte usw. kann an jedem Tisch angeschraubt werden, wird mit einer Hand gedreht, während die andere Hand das Messer, den Bleistift usw. hält. Der Apparat ist mit einer massiven Schmirgelscheibe und einer Polierscheibe versehen. Im Zeichenbureau wie im Haushalt verwendbar. Preis 5,— Mark. Postanweisung oder Nachnahme.  
**Mechanische Werkstätten in Strelitz in Mecklenburg**

**POLYTECHNISCHER VERLAG M. HITTENKOFER IN STRELITZ (MECKLGB.)**

Katalog Nr. 104 I  
**Bennewitz, Staffagezeichen**  
 (Stift- und Federzeichnen)  
 Mit 93 Abbildungen und 4 Tafeln  
 6. Auflage Preis 4,— Mark

Katalog Nr. 220 I  
**Der städtische Straßenbau**  
 von H. Knauer  
 104 Seiten mit 141 Abbildungen  
 Preis 3,60 Mark

Katalog Nr. 210 II  
**Der Wasserbau II**  
 von H. Knauer  
 Flußkanalisierungen, Wehrbau, Schleusen-  
 und Kanalbau Preis 7,— Mark

Katalog Nr. 415  
**Berechnung elektrischer Leitungsnetze**  
 von E. Dittmann  
 108 Seiten mit 72 Abbildungen  
 Preis 5,— Mark

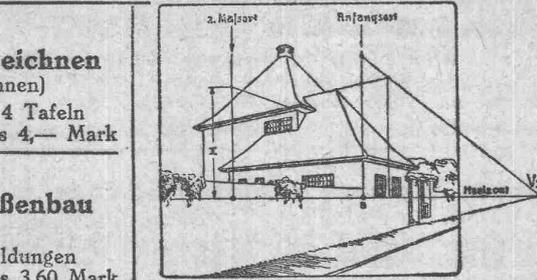
Katalog Nr. 230  
**Die Elastizitätstheorie**  
 und der Eisenbau. Ein Lehrbuch für die  
 Berechnung statisch unbestimmter Systeme  
 von J. Schwengler Preis 5,— Mark  
 Elegant gebunden 6,— Mark

Katalog Nr. 145 II  
**Das Berechnen der Holzwerke II**  
 (Berechnen der Dachbinder)  
 84 Seiten mit 92 Abbildungen  
 2. Auflage Preis 4,— Mark

Katalog Nr. 227  
**Die Holzbrücken**  
 von E. Fölzer  
 6 Tafeln 194 Fig. 4,— Mark  
 Soeben erschienen

Katalog Nr. 212 II  
**Kanalisation**  
 von H. Knauer  
 200 Seit., 241 Abb. u. 12 Taf.  
 Preis 10,— Mark

Katalog Nr. 212 III  
**Abwasserreinigung**  
 von H. Knauer  
 60 Seiten m. 22 Abbildungen  
 Preis 2,50 Mark



Katalog Nr. 36  
**Perspektive**  
 von Architekt Max Schröder  
 Lehrheft mit 47 Abbildungen 2,50 Mark  
 10 Übungstafeln . . . . . 2,— "  
 10 Lösungsblätter . . . . . 1,— "

Katalog Nr. 106  
**Alphabete**  
 für technische Zeichnungen aller Art  
 von L. Warning  
 Preis 1,50 Mark

Katalog Nr. 416  
**Projekte u. Kostenanschläge  
 elektrischer Anlagen**  
 von H. Gruber  
 Wichtige Neuerscheinung Pr. 4,— Mark

Katalog Nr. 102  
**Figurenzeichnen**  
 von E. Barlach  
 mit ca. 50 ganzseitigen Tafeln  
 3. Auflage Preis 6,— Mark

Katalog Nr. 104 II  
**Warning, Staffage-, Fassaden-  
 u. Landschaftsmalen (Aquarelltechnik)**  
 Mit vielen Abbildungen u. 11 farbig. Tafeln  
 4. Auflage Preis 6,— Mark

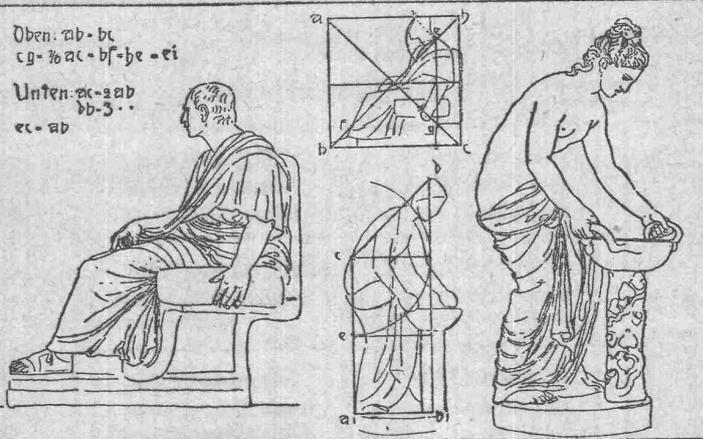
Katalog Nr. 221 I  
**Der Eisenbahnbau I**  
 von H. Knauer  
 Anlagen der freien Strecke, Weichen,  
 Gleisverbindungen Preis: 10,— Mark

Katalog Nr. 500  
**Ratgeber und Briefsteller**  
 für Stellessuchende im technischen Berufe  
 von Walter Krüger Preis 1,80 Mark

Katalog Nr. 400  
**Grundgesetze d. Elektrotechnik**  
 von A. Weber  
 142 Seiten mit 134 Abbildungen  
 Preis 6,— Mark

Katalog Nr. 233 II  
**Eiserne Dächer**  
 von R. Doorentz  
 126 Seiten mit 131 Abbildungen u. 12 Tafeln  
 Preis 6,— Mark Elegant geb. 7,— Mark

Katalog Nr. 177  
**Eisenbahnhochbauten**  
 von H. Knauer  
 Neu erschienen Preis 6,— Mark  
 Nach amtlichem Material bearbeitet



Katalog Nr. 212 I  
**Die Sonderarbeiten**  
 des Tiefbaues u. d. Grundbau  
 von L. Kraus  
 3. Auflage Preis 2,50 Mark

Katalog Nr. 214  
**Meliorationen**  
 von H. Knauer  
 184 Seit., 166 Abb. u. 3 Taf.  
 Preis 10,— Mark

Katalog Nr. 215  
**Die Wasserversorgung**  
 der Städte von H. Knauer  
 188 Seit., 175 Abb. u. 5 Taf.  
 Preis 6,— Mark

Katalog Nr. 240 I  
**Eisenbetonkonstruktionen I**  
 von Dipl.-Ing. E. Fölzer  
 166 Seiten mit 306 Abbildungen und 10 Tafeln  
 2. Auflage Preis 9,— Mark

Katalog Nr. 240 II  
**Eisenbetonkonstruktionen II**  
 von Dipl.-Ing. E. Fölzer  
 108 Seiten mit 156 Abbildungen und 4 Tafeln  
 2. Auflage Preis 8,— Mark

Katalog Nr. 238 IV  
**Wassertürme**  
 von Fölzer und Doorentz  
 88 Seiten, 69 Abbild. und 4 Tafeln  
 2. Auflage Preis 5,50 Mark

Katalog Nr. 404  
**Die Schwachstromtechnik**  
 von H. Gruber  
 Ein ganz neues Werk in der Fachliteratur  
 Überaus brauchbar Preis 6,— Mark

Katalog Nr. 236  
**Eiserne Trägerfachwerke**  
 von M. Böhmer  
 18 Seiten mit 35 Abbildungen  
 Preis 1,20 Mark

**Bestellzettel:** Hierdurch bestelle ich zur sofortigen Zusendung unter Postnachnahme — Betrag folgt gleichzeitig mit Postanweisung

Anzahl	Kat. Nr.	Gewünschtes Werk:	Preis	Genauere Adresse:

**POLYTECHNISCHER VERLAG M. HITTENKOFER IN STRELITZ (MECKLGB.)**

Katalog Nr. 112  
**Austragen der Schablonen**  
 von M. Schröder  
 28 Seiten mit 22 Abbildungen  
 4. Auflage Preis 1,80 Mark

Katalog Nr. 139  
**Die Steintreppen**  
 von Max Schröder  
 56 Seiten und 152 Darstellungen  
 Soeben erschienen Preis 2,50 Mark

Katalog Nr. 113  
**Angewandte Säulenordnungen**  
 von M. Schröder  
 16 Seiten mit 12 Abbildungen  
 4. Auflage Preis 1,20 Mark

Katalog Nr. 180  
**Konstruieren landwirtschaftlicher Gebäude**  
 I. Diemenschuppen . . . . . 0,80 Mark | III. Schafstall . . . . . 1,50 Mark | V. Pferdestall . . . . . 1,60 Mark  
 II. Scheune . . . . . 1,— " | IV. Rindviehstall . . . . . 1,20 " | VI. Schweinestall . . . . . 0,80 "  
 VII. Federviehstall . . . . . 0,80 "

Katalog Nr. 70  
**Baustofflehre**  
 Zweite verbesserte Auflage  
 von Architekt J. Eich  
 88 Seiten mit 27 Abbildungen  
 Preis 4,— Mark

Katalog Nr. 101  
**Warning: Das Ornamentzeichnen**



Verkleinerte Abbildung  
 Dritte, sehr vermehrte Auflage. Mit 752 Abbildungen  
 Preis gebunden 4,50 Mark

Katalog Nr. 150  
**Baukonstruktionslehre**  
 von Architekt J. Eich  
 115 Seiten mit 55 ganzseitigen Tafeln  
 Preis 8,— Mark

Katalog Nr. 160 I/II  
**Der Hausbau**  
 von M. Schröder  
 I Ein eingebautes Kleinstadthaus m. 4 Wohnungen  
 mit 154 Abbildungen Preis 4,— Mark  
 II Ein freistehendes Einzelwohnhaus  
 mit 126 Abbildungen Preis 4,— Mark

Katalog Nr. 160 III und 188  
**Der Hausbau**  
 von M. Schröder  
 III Das eingebaute Einzelwohnhaus  
 mit 89 Abbildungen Preis 5,— Mark  
 IV Das Geschäftshaus der Kleinstadt  
 mit 100 Abbildungen Preis 5,50 Mark

Katalog Nr. 17  
**Gewerbliche Gesetzeskunde**  
 Ein Führer durch Gesetzgebung und Verfassung von W. Rathmann  
 Wertvoll für Gewerbetreibende Preis 4,— Mark

Katalog Nr. 18  
**Lehrbuch der Volkswirtschaftslehre**  
 (Nationalökonomie) von Karl Sohlich  
 Preis 2,50 Mark

Katalog Nr. 171  
**Eiskeller und Eishäuser**  
 von J. Eich  
 18 Seiten mit 32 Abbildungen  
 4. Auflage Preis 1,20 Mark

**Mathematik**  
 für den Selbstunterricht

Katalog Nr. 170  
**Backöfen**  
 von J. Eich  
 27 Seiten mit 39 Abbildungen  
 4. Auflage Preis 1,50 Mark

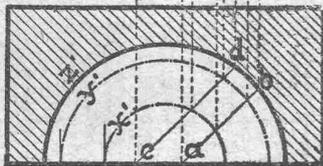
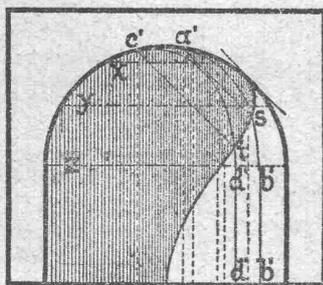


Abbildung aus Lehrheft Nr. 33  
 „Schlagschattenlehre“  
 Preis 80 Pfennig  
 hierzu 8 Übungstafeln 1,60 Mk.

**Algebra I**  
 von Dr. Schwarz  
 8. Auflage Preis 4,20 Mark

**Algebra II**  
 von Dr. Schwarz  
 8. Auflage Preis 2,— Mark

**Trigonometrie I**  
 von Dr. Schwarz  
 9. Auflage Preis 2,25 Mark

**Trigonometrie II**  
 von Dr. H. Schwarz  
 Preis 6,— Mark

**Planimetrie**  
 von Dr. Schwarz  
 7. Auflage Preis 1,80 Mark

**Stereometrie**  
 von Dr. Schwarz  
 7. Auflage Preis 2,40 Mark

**Differentialrechnung**  
 von O. Lübeck  
 3. Auflage Preis 7,— Mark

**Integralrechnung**  
 von O. Lübeck  
 Preis 4,40 Mark

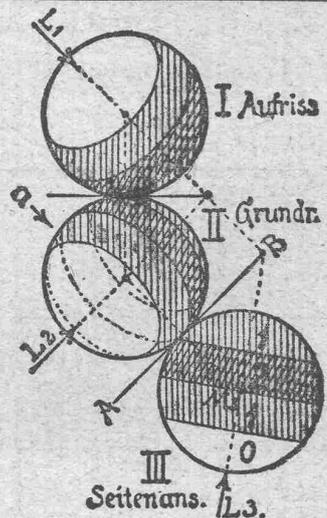


Abbildung aus Lehrheft Nr. 35  
 „Körperschattenlehre“  
 Preis 50 Pfennig  
 hierzu 7 Übungstafeln 1,40 Mark

Alle hier angezeigten Werke können zu gleichen Preisen von jeder Buchhandlung bezogen werden

Vom **Polytechnischen Verlag M. Hittenkofer, Strelitz (Meckl.)**

erbitte umsonst und postfrei

**1Verlags-Katalog**

(Namen und Postadresse deutlich schreiben)

Offenes Kuvert, mit der Bezeichnung „Bücherzettel“ versehen, mit 3 Pfg.-Marke frankieren. (Ausland dem Tarif entsprechend).

# Isolierungen aller Art.



Fachkundige Ratschläge, Pläne und Kostenvoranschläge gratis.

**A. Isolierungen zum Schutze gegen Wärmeverluste**  
für Dampfkessel, Dampfleitungen und Zentralheizungs-Anlagen.

**B. Isolierungen zum Schutze gegen Kälteverluste**  
für Kälteflüssigkeits-Leitungen bei Eismaschinen-Anlagen, sowie für Generatoren, Kühlräume, Lager- und Eiskeller.

## Wanner & Cie., A.-G., Horgen

Erstes Fachgeschäft für maschinen- und bautechnische Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik

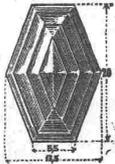
Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

## Koch & Cie., Baumaterialien-Handlung, Basel

Telephon: Nr. 2977

vormals E. Baumberger & Koch

Telegr.-Adr.: Asphalt Basel



∴ Falconnier's Glasbausteine ∴  
aus geblasenem Glase

Glas-Prismen und -Reflektoren

bringen Tageshelle in dunkle Räume

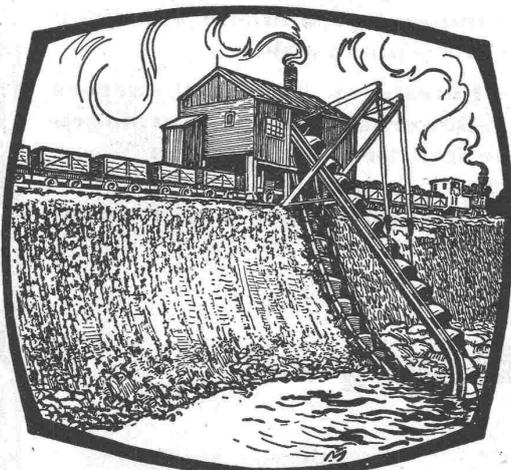


**Schürmann's Anker-Eisen**

aus Siemens-Martin-Flusseisen. Werden auf der Baustelle kalt verarbeitet.

**Nagelbare Bims-Dübelsteine**

aus besonders geeignetem, präpariertem Bimsstein in schweizer. Backsteinformat 24 × 12 × 6 cm.



3 Löffelbagger } z. Zeit in der Schweiz  
2 Eimerkettenbagger } im Betrieb.

# Bagger

für elektrischen, Dampf- und Explosionsmotor-Betrieb.  
Konstruktion Orenstein & Koppel

**Eimerkettenbagger,  
Löffelbagger,  
Schwimmbagger.**

Verkauf und Vermietung von Baggern,  
sowie Rollbahnmaterialien jeder Art.

Schweizerische Aktiengesellschaft

## Orenstein & Koppel

Zürich I.

## Wettbewerb.

# Bau des Kaiser Franz Josef-Stadtmuseums der Stadt Wien.

Der Gemeinderat der Stadt Wien hat die Ausschreibung eines öffentlichen Wettbewerbes zur Erlangung von Plänen für den Bau eines städtischen Museums auf den ihr gehörigen Gründen auf der Schmelz im XV. Wiener Gemeinde-Bezirk beschlossen; diese Ausschreibung erstreckt sich auch auf den Lageplan in der Umgebung des Museumsbaues, so dass von den Preisbewerbern nebst den Projekten für dieses Gebäude selbst auch noch Vorschläge für eine Strassenführung und für die Verwendung der Flächen I—V des Lageplanes zu erbringen sind.

Zur Teilnahme an dem Wettbewerbe sind alle dem österreichischen Staatsverbande angehörigen deutschen Architekten ohne Rücksicht auf ihren Wohnsitz berechtigt.

Die Preisbewerbung **endet am 1. März 1913 um 12 Uhr mittags. Die Projekte sind** längstens bis zu diesem Zeitpunkte **entweder in der Magistrats-Abteilung XXII** (Wien I, Neues Rathaus, ebener Erde) **zu überreichen** oder längstens bis zu diesem Zeitpunkte der Post **zur rekommandierten Beförderung an diese Amtsstelle zu übergeben**; als Nachweis der rechtzeitigen Ablieferung wird in letzterem Falle der Poststempel des Aufgabebeamten angesehen.

Später einlaufende oder der Post nicht rechtzeitig zur Beförderung übergebene Entwürfe bleiben von der Preisbewerbung ausgeschlossen.

Die Entwürfe sind gut zu verschliessen und aussen mit einem Kennworte zu versehen. Die Angabe des Namens und des Wohnortes des Verfassers ist in einem mit dem gleichen Kennworte versehenen, verschlossenen Briefumschlage beizufügen.

Die Beurteilung der einlangenden Projekte, beziehungsweise die Zuerkennung der Preise erfolgt durch ein Preisgericht, bezüglich dessen Zusammensetzung die Grundsätze für Wettbewerbausschreibungen des österreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines und der Zentral-Vereinigung der Architekten Oesterreichs berücksichtigt wurden; die Entscheidungen des Preisgerichtes erfolgen mit relativer Stimmenmehrheit.

Die Namen der als Preisrichter berufenen Personen werden durch das Amtsblatt der Stadt Wien und die Rathauskorrespondenz verlautbart werden, sobald die im Sinne der Wettbewerbestimmungen vom Wiener Stadtrate bereits bestimmten 7 Vertreter der Künstlerschaft sich bereit erklärt haben, das Ehrenamt eines Preisrichters anzunehmen.

Zur Preisverteilung ist eine Summe von 51000 Kronen ausgesetzt, und zwar:

Ein erster Preis von . . .	12000 Kr.
Zwei zweite Preise von je . . .	9000 Kr.
Zwei dritte Preise von je . . .	6000 Kr.
Drei vierte Preise von je . . .	3000 Kr.

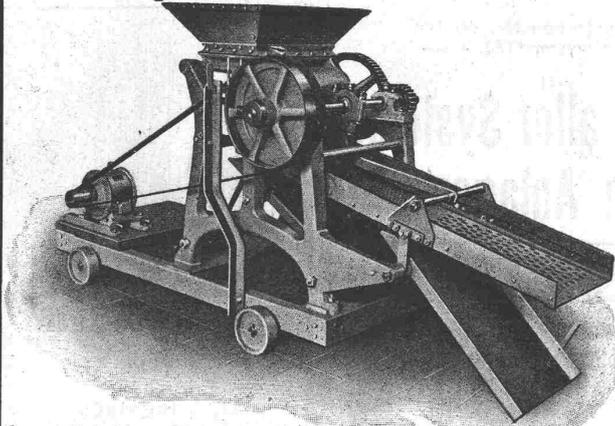
**Alle sonstigen Bestimmungen enthalten das Bauprogramm, die Wettbewerbestimmungen und die sonstigen Behelfe (Lagepläne usw.).**

**Diese Unterlagen des Wettbewerbes werden Bewerbern über Verlangen durch die städtische Hauptkassa** (Wien I, Neues Rathaus, Hochparterre) gegen Erlag von 5 Kronen **ausgefolt oder auf Wunsch zugesendet.**

**Magistrat Wien, Abteilung XII,**

im August 1912.

# Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Louis Giroud in Olten

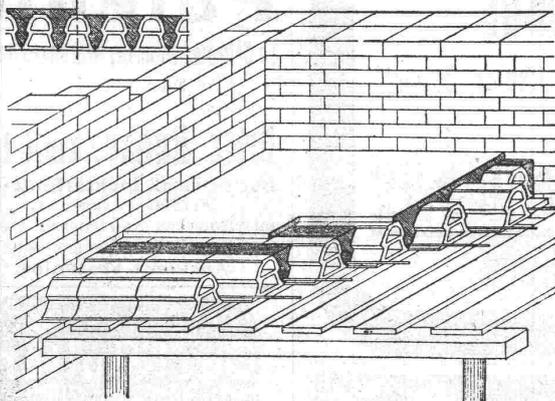


Fahrbarer Kok-brecher mit elektrischem Antrieb.

## Kohlenbrecher Koksbrech- und Sortieranlagen Transportanlagen

für diverse Materialien, hauptsächlich für Kohle und Koks, wie:

Forderrinnen und Sortierrinnen  
Patentirte Materialspender  
Bandtransporteure — Schaukelbecherwerke  
Elevatoren — Hängebahnen  
Koksrinnen für glühenden Koks  
Kratzertransporteure



⊕ PATENT No. 55494.  
D. R. P. 240007 UND AUSLAND-PATENTE.

## BAUER & ALBRECHT

TECHNISCHES BUREAU  
UNTERNEHMUNG FÜR BETON- UND  
EISENBETON-BAU

ZÜRICH  
STAMPFENBACHSTR. 19  
TELEPHON 10667

STUTTGART  
ALEXANDERSTRASSE 160  
TELEPHON 7510

SPEZIALITÄT:

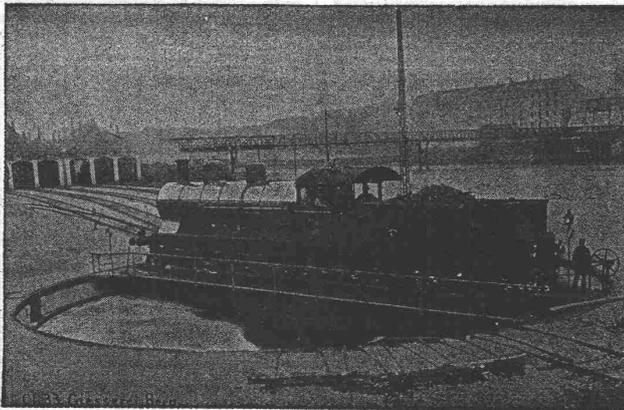
HOHLKÖRPERDECKEN  
PATENT WÖRNER

LIZENZEN FÜR KLEINERE BEZIRKE ZU VERGEBEN.

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen.  
Werk: **GIESSEREI BERN** in Bern.

### Konstruktionswerkstätten.

„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 —  
„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen  
der Elektrizität in Marseille 1908 — „Hors Concours“ an der  
Internationalen Ausstellung Turin 1911 für Selbstbahnen und  
Zahnstangenoberbau.



Spezialfabrik für

## Eisenbahnmateriale.

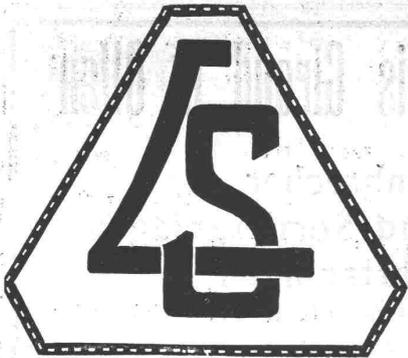
**Drehscheiben** für Hand- oder elektrischen Antrieb.  
**Schlebebühnen** für Hand-, Dampf- oder elektrischen  
Antrieb. — **Welchen** und **Kreuzungen** für Normal-  
und Schmalspur, Vignol- und Rillenschienen. :: ::

**Barrieren und Signale.**  
**Stations- u. Depotkrane.**

Andere Spezialitäten der Firma:  
**Hebezeuge, Seilbahnen und Zahnstangen-**  
**oberbau, Schleusen- und Wehranlagen.**

Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen zu Diensten.

➔ **Schluss - Termin für Annahme von Inseraten** *jeweilen Dienstag, abends.*



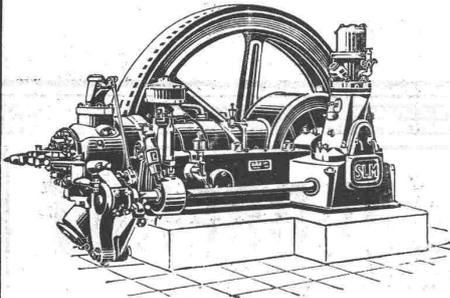
# Lang & Schmitt

vormals Lang-Bachmann & Co.

Zürich I, Hirschengraben Nr. 70/74  
Telephon 1751.

Zentralheizungen aller Systeme  
Moderne sanitäre Anlagen. ::

Turin 1911: Grand Prix.



## Dieselmotoren

und

## Gasmaschinen „Winterthur“

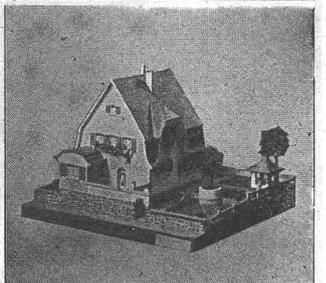
horizontaler und vertikaler Bauart

liefert die

**Schweiz. Lokomotiv- & Maschinenfabrik**  
**Winterthur.**

## PATENT-BUREAU

E. BLUM & Co. DIPL. INGENIEURE  
GEGRÜNDET 1878 - ZÜRICH - BAHNHOFSTR. 74



## Kartonmodelle

transportfähiger und billiger als in Gips  
fertigt an

H. Langmack

Atelier für Kartonmodelle  
Engl. Viertelstr. 7, Zürich

Prima Referenz von Privaten u. Behörden

## Patente

:: Gebrauchsmuster, Warenzeichen ::

Erwirkung im In- und Auslande. — Patentverwertung.

**Fritz Kunze, Zivil-Ing.**  
Berlin-Groß-Lichterfelde-Ost  
Ferdinandstrasse 12.

Im Deutschen Kaiserlichen Patentamt Berlin tätig gewesen. —  
Auskunft kostenlos.

## PATENTANWALT

**Carl Müller**  
LINTHESCHER STR. 21 ZÜRICH I

## Luxfer-Prismen



erhellen dunkle Räume durch Tageslicht,  
Kellerbeleuchtung durch Einfalllichte.

Für bestmögliche Lichtausnützung  
verlange man kostenlose Voranschläge.

Feuersichere Fenster aus Elektroglas.

**Robert Looser, Zürich V**

Kreuzplatz Nr. 1. — Telephon Nr. 652.

## J. Nörr, Zürich

77 Bahnhofstrasse II. Treppe

Vorteilhafteste  
Bezugsquelle

für imprägnierte starke

Strapaz-Kleider

Loden u. engl. Stoffe

meterweise,

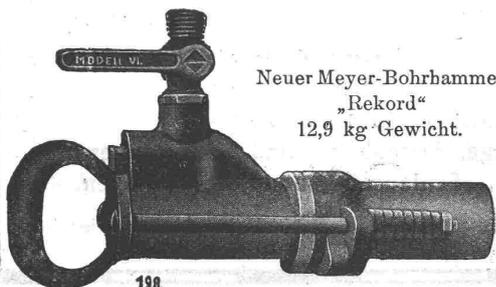
moderne Massanfertigung.



## Rud. Meyer, A.-G. für Maschinen- und Bergbau, Mülheim a. d. Ruhr.

Generalvertreter: Diplom-Ingenieur **Wrubel, Bern**, Spitalgasse 17.

Lieferanten der Luftkompressoren und Bohranlagen für den Lötschbergtunnel (Nordseite), für den Juradurchstich bei Vallorbe etc. etc.



Neuer Meyer-Bohrhammer  
„Rekord“  
12,9 kg-Gewicht.

Luftkompressoren jeder Grösse, Antriebsart und Druckhöhe. —  
Stossende Gesteinsbohrmaschinen. — Handbohrhämmer für  
Luft- und Wasserspülung. — Vollständige Druckluftbohranlagen  
für Tunnel- und Steinbruchbetrieb. — Abbauhämmer und  
Betonstamper. — Druckluftlokomotiven. — Hochdruck- und  
Rotationskompressoren. — Turbo-Kompressoren und -Gebläse.  
— Dampfturbinen. — Pressluftherhitzer.

# Gelatine-Telsit

## Sicherheits-Sprengstoff.

Im Gebrauch bei folgenden Tunnel-Unternehmungen:  
Jungfrau-Bahn, Münster-Grenchen, Lötschberg usw.

# Spezial-Sprenggelatine

Neues, handhabungssicheres Dynamit.

Alleinige Fabrikanten **Dynamit Nobel A.-G. Zürich** Mythen-Strasse 21  
Fabrik in Isleten (Uri)

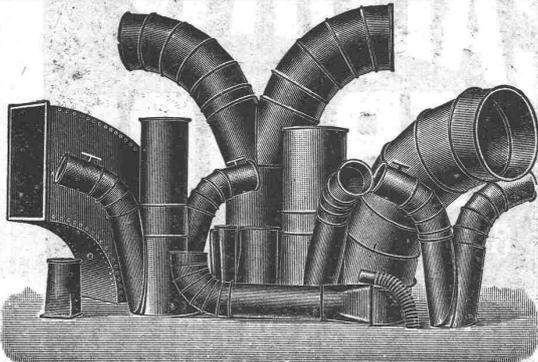
Neu! Neu! Neu!  
**Baulampe**  
mit Sturmbrenner,  
ca. 300 Kerzen, Patent angem.  
Bernhard Margreth.  
Locarno, Zürich, Rheinfelden.

## Rolladenfabrik

A. Griesser A.-G. in Aadorf.  
Stahl- und Holzrollladen, Rolljalousien.

PATENTE  
Chemie  
**D. FOPPER & HUG**  
Basel, Steinertorstr. 10.  
Filiale Zürich  
MARKEN  
MUSTER  
in allen Staaten

## Affolter, Christen & C<sup>ie</sup>, Blechwarenfabrik, Basel II.



**Blecharbeiten**, roh, im Vollbad verzinkt, gestrichen etc.  
**Rohrleitungen** und **Verbindungsstücke** für Entstaubungs- und Trockenanlagen etc.

**Ventilationsrohre für Tunnelleitungen** etc., mit und ohne Flanschen.

**Autogene Schweisserei. Verzinkerei** (Lohnverzinkung im Vollbad).

**Billige und prompte Bedienung.**

## Menck & Hambrock

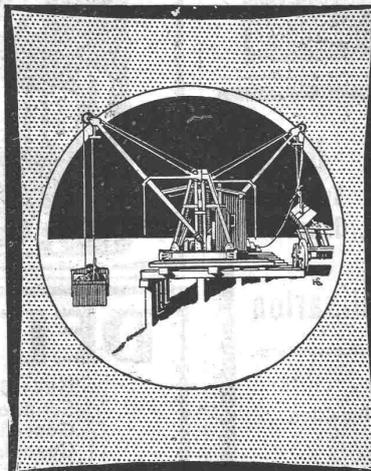
G. m. b. H.

### Altona-Hamburg

Spezialgeräte für Bauunternehmer.

Unsere Spezialmaschinen sind infolge ihrer technischen Durchbildung heute zu den vollkommensten Maschinen ihrer Art zu zählen. Alle Einzelheiten, auf denen die Ueberlegenheit unserer Konstruktionen beruht, sind durch Patente in weitgehendem Masse geschützt.

**Ueber 300 Löffelbagger geliefert!**



## Fritz Marti, Bern

Act.-Ges.

Vertreter für die Schweiz.

Löffelbagger, Patent-Einkettengreifer, Vierseil-Greifbagger, Dampf-Drehkrane, Duplex-Krane, Rammen aller Art und alle sonstigen Maschinen für Pfahlgründungen, als Spülpumpen, Pfahlauszieher, Grundsägen, Windmaschinen, vor allem fahrbare Dampfwinden und Baulokomobile, Zentrifugalpumpen, stehende Querrohrkessel.

**Alle gangbaren Maschinen auch zur Miete!**

Ein Menck'scher Löffelbagger ist gegenwärtig vor dem Nordportal des neuen Hauenstein-Tunnels im Betrieb. Im Dépôt der Fritz Marti A.-G. sind zu Miete und Kauf vorrätig: Ein Menck'scher Heissdampf-Universal-Löffelbagger von 1,6 m<sup>3</sup> Löffelinhalt. — Eine Menck'sche Betonpfahlramme mit Dampfbar von 2400 kg Gewicht und 16 m Nutzhöhe des Gerüsts.

**Technikum des Kantons Zürich in Winterthur.**

**Fachschule**  
für Bautechniker, Maschinentechniker,  
Elektrotechniker, Chemiker, Geometer,  
Eisenbahnbeamte, für Kunstgewerbe  
und Handel.

Das Wintersemester beginnt am 9. Oktober 1912.  
In die II. Geometerklasse können keine neuen Schüler auf-  
genommen werden; die Aufnahmeprüfung für die Neueintreten-  
den der II. Klasse aller übrigen Abteilungen und für die I. Klasse der  
Schule für Bautechniker findet am 7. Oktober statt. — Anmeldungen  
sind bis zum 31. August unter Beilage von Rückporto an die Direktion  
des Technikums zu richten.

**LITOSILO**

anerkannt bester fugenloser

**Kunstholz-Bodenbelag.**

Dauerhaft wie Eichenholz.

Prospekte, Muster, Zeugnissammlung gratis.

**Ch. H. Pfister & Co., Basel 7,**  
Bautechnische Produkte und Unternehmungen.

**Wasserversorgungen.**

Das Spezialgeschäft für Wasserstandsfernmelder F. Ritt-  
meyer, Thalwil, baut diese Apparate als bewährte Spezialität.

**Ingenieur-Akademie**  
Wismar, Ostsee. Für Bauling., Geometer u. Architekten, Ma-  
schinen- u. Elektroing. (Eisenbetonbau und  
Kulturtechnik.) — Neue Laboratorien

SCHWEIZ.  
**LICHTPAUSANSTALTEN A.G.**  
Auf der Mauer 4 **ZÜRICH** Auf der Mauer 4  
Filialen in Bern, St. Gallen & Luzern  
**Heliographie**  **Negrographie**  
Spezialität: **Trockendruck** (Plandruck)  
Heliographie-Paus- und Zeichenpapiere  
Lichtpaus-Apparate  
Man verlange Muster u. Preislisten.

**Ozon-Generatoren und  
-Ventilatoren** System „Ozonair“

für

**Ventilation und Wasser-Sterilisation**

**Auszeichnungen:**

6 Grands Prix — 14 Goldene und Silberne Medaillen —  
5 Ehrendiplome

**C. Hemmerlin, Mülhausen i. E.**

**Städt. Polytechn. Lehranstalt**

**Friedberg (Hessen)**  
Abteilungen für Maschinenbau, Elektrotechnik, Architektur  
und Bau-Ingenieurwesen.  
5 Bahn-Min. von Bad-Nauheim u.  
1/2 Bahn-Std. von Frankfurt a. M.  
Programm durch das Sekretariat,  
Beginn der Semester April u. Oktober.

Wenn Sie reell, prompt und gut bedient sein  
wollen, lassen Sie Ihre

**LICHTPAUSEN  
UND PLANDRUCKE**

(TROCKENVERFAHREN) anfertigen bei:

**RENE ORBANN**

SIHLHOFSTR. 27, ZÜRICH, TELEPH. 1107.

woselbst Sie auch  
HELIOGRAPHIE- U. PAUSPAPIERE, 1<sup>er</sup> QUALITÄT  
sehr preiswert beziehen können.

**Schoch & Bodmer**  
Zürich V  
  
**Cheminées**

TELEPHON No 4935  
**CALOR &  
FRIGOR**

RUD. LINDER, BASEL

ERZIELT

**GROSSE ERSPARNISSE**

DURCH

**Kontrolle**

von

**Centralheizungen**

im jährlichen

**Abonnement.**

**DELTA-METALL**

Gußstücke jeder Größe nach Modellen.  
Schmiedestücke jeder Art nach Zeichnung.  
Gepreßte Stangen und Profil-Leisten,  
Gesenk-Schmiedestücke in verschiedenen  
Legierungen von höchster Festigkeit und  
Dehnung.

Deutsche Delta-Metall-Gesellschaft  
Alexander Dick & Co., Düsseldorf - Grafenberg.